

Protokoll Generalversammlung Pro Velo Biel-Bienne-Seeland-Jura-Bernois, DO, 21. März 2019

Ort: Restaurant Stellwerk SBB, Schwanengasse, Biel, DO, 21. März 2019, 18.30 bis 19.30 Uhr.

TeilnehmerInnen: Anzahl: Wittwer Willy, Nobs Mario, Schild André, Consonni Mauro, Di Pietro Michel, Mettler Katja, Janett Susanna, Schärer Agnes, Gubser Nadja, Novak Véronique, Kossade Bernd, Rossel Dennis, Aeschbacher Roland, Rothenbühler Aschi;

Vorstand: Barbara Prinz, Manuel Schmid, Chantal Maret, André König, Hanspeter Schlegel (Mucki), Christoph Lauber, Marius Wiher

Geschäftsleitung: Matthias Rutishauser

Entschuldigt: Peter Bohnenblust, Isabel Messmer, Thomas Zeidler, Thomas Zahnd, Julien Steiner, Irene Zingg

1. Begrüssung, Traktandenliste, StimmzählerInnen

Matthias begrüsst die TeilnehmerInnen der GV herzlich. Er informiert, dass keine zusätzlichen Anträge eingereicht wurden. Somit gilt die Traktandenliste, so wie diese versendet wurde. Als Stimmzähler stellt sich Manuel zur Verfügung. Als Protokollführer Marius. Beide werden still gewählt.

2. Annahme Protokoll 2018

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird verteilt. Es gibt keine Fragen oder Bemerkungen. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

3. Jahresbericht Vorstand

a. Westast / Ostast

André informiert bezüglich West- und Ostast: Die Diskussionen bezüglich Ost- und Westast finden schon seit längerer Zeit statt. ProVelo Biel engagiert sich stark, insbesondere informell in diversen Gruppen und während verschiedener Sitzungen. Die Bedenken bezüglich Westast, so wie vom Kanton geplant, wurden bereits vor mehr als acht Jahren geäussert. Diese wurden damals ignoriert, haben sich nun im 2018 als richtig herausgestellt. Als Folge davon hat der Kanton sein offizielles Projekt sistiert. ProVelo ist mit André und Mucki in der Dialoggruppe mit dabei. Regierungsrat Neuhaus hat PRO VELO zu einer Aussprache eingeladen. Diese Sitzung wurde als positiv war genommen, hatte aber keine konkreten nächsten Schritte zur Folge. Pro Velo wird sich weiterhin für eine Gesamtlösung einsetzen, in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen, wie z.B. ProNatura, VCS, etc. Weiter sollen Dialogräume aktiv gefördert werden, in dem zum Beispiel ProVelo-MitgliederInnen zur Partizipation eingeladen werden.

b. Verkehr regional Mucki

- Einsprache Lyss: Pro Velo hat eine Einsprache eingereicht und wurde daraufhin zu einer Aussprache eingeladen. ProVelo hat die Einsprache insbesondere wegen dem Längsparkieren nicht zurückgezogen. [Folgen]
- Ortseinfahrt Prêles und Les Reusilles: ProVelo wurde eingeladen, seine Ideen und Vorschläge in die Planung der Einfahrt einzubringen.
- MobiClick: Das regionale Projekt «MobiClick» (Förderung von Velo) wurde abgeschafft, weil es zu wenig Teilnehmende hatte. Es wird nun in der Stadt Biel integriert, womit immerhin ein Mobilitätsprogramm noch bestehen bleibt.
- Schulehäuser: ProVelo hat sich zu Ziel gesetzt, dass SchülerInnen mit dem Velo zur Schule fahren: Wir haben zwei Einsprachen eingereicht um Veloabstellplätze und «Schulvelowege» sicherer werden.
- Walser Plastik: Velosituation am Bahnhof nicht akzeptabel.
- Stadtplanung: ProVelo befindet sich in einem regelmässigen formellen Austausch mit der Stadtplanung.

c. Velofahrkurse 2018

Neun Eltern- und Kind Velofahrkurse wurden angeboten. Leider hat die Anzahl der TeilnehmerInnen abgenommen, was jedoch ein Schweizweites Problem darstellt. Es gab zusätzlich auch Kurse für Fortgeschrittene und zwei Kurse für MigrantInnen. Die Kurse werden auch im 2019 weitergeführt. Zusätzlich wird von ProVelo Schweiz das Projekt «Defi-Velo» durchgeführt: An weiterführenden Schulen sollen Jugendliche durch Kurse ermuntert werden, vermehrt Velo zu fahren. Möglich ist auch die Teilnahme an einem Schulklassen-Wettbewerb, der dann auch in einem DE-FR-Finale mündet.

d. Jugend & Velo, Kinderfest

ProVelo hat sich entschlossen einen Schwerpunkt auf Jugend und Velo zu legen.

Jugendförderung:

Jugendliche fahren immer weniger Velo. Das Problem liegt insbesondere in der Konkurrenz zum ÖV, weil Kinder teilweise ÖV-Billette bekommen, wenn sie einen längeren Schulweg haben. Zusätzlich können Smartphones auf dem Velo nicht bedient werden.

Diesem Trend soll entgegengewirkt werden. ProVelo Biel hat verschiedene Punkte im 2018 umgesetzt:

- Kontaktaufnahme mit SchuldirektorInnen: Durchaus erfolgreiche Kontaktaufnahme. Interesse wurde ebenfalls auch bekundet.
- Quartierinfo: Hier bestünde grosses Potential, weshalb Möglichkeiten mit Beteiligten diskutiert wurden: Es ist grösseres Interesse ersichtlich, jedoch ohne konkrete weitere Schritte.
- Elternräte: Ebenfalls ein grosses Potential vorhanden, jedoch noch keine Kontaktaufnahme.

Zwei Schwerpunkte wurden für 2019 festgelegt:

- Wie können wir als Pro Velo Dritten (Elternräte, Schulen, etc.) helfen, Forderungen im Bereich Veloverkehr aufzustellen und diese auch öffentlich zu verteidigen?
- Der Einbezug der Quarterräte (Leiste) soll gefördert werden, damit diese wenn möglich für das Velo werben.

Fazit: In unserer Projektumsetzung sind wir eher im Kleinkinds- und noch nicht im Jungendlichenalter.

Kinderfest:

Das Kinderfest war ein grosser Erfolg. Vielen Dank den Helfern und allen TeilnehmerInnen. Es soll 2019 erneut durchgeführt werden.

e. Velobörse Barbara

Die Velobörse war ein grosser Erfolg im Frühling 2018, hatte verständlicher Weise weniger TeilnehmerInnen im Herbst.

Dennoch wurden einige Probleme sichtbar und darum für 2019 Änderungen beschlossen:

- Es gibt viele HändlerInnen, die nur «Schrottelos» verkaufen. Dies ist nicht nur gefährlich für KäuferInnen, sondern nimmt auch viel Platz weg. Als Gegenmassnahme wurde darum beschlossen, dass Velos von HändlerInnen, die nicht verkauft werden, neu mit CHF 5 verrechnet werden.
- Bis jetzt werden nur wenig Kindervelos angeboten. Darum wurden spezifisch HändlerInnen kontaktiert, damit diese mehr Kindervelos anbieten sollen. In dem Falle sollen diese gute Bedingungen erhalten.
- Neues Zahlungssystem (EC-Karte) soll testweise 2019 eingeführt werden.
- Neue Kommunikationskanäle werden geplant: Instagram und Facebook.

Grundsätzlich: Velobörse sehr erfolgreich und insbesondere in Biel ein grosser Erfolg. Barbara und HelferInnen werden verdankt.

Neue Plakate und Flyer (neues Design) für 2019 werden vorgestellt.

f. Critical Mass Manuel

Die Critical Mass wurde im Sommer 2018 gegründet und durchgeführt. Manuel engagiert sich sehr. Das Konzept ist folgendes: Eine kritische Masse fährt in der Stadt Velo, blockiert kurzzeitig den Verkehr und setzt somit ein Zeichen für Veloverkehr.

Im Stadtparlament wurde eine informelle Velogruppe gegründet: André, Manuel, Zweites Treffen findet in Kürze statt. Name der Gruppe: Velo- und Fussverkehr.

Critical Mass informiert und ist aktiv auf Facebook und Bikeable.

4. Finanzen 2018 und 2019

Abschluss 2018, Revisorenbericht 2018 und Budget 2019 werden verteilt.

a. Abschluss 2018:

Keine grossen Änderungen. Gute Erfolgsrechnung. Mit gutem Gewinn von CHF 7'000.00

b. Revisorenbericht 2018:

Der Revisor ergreift das Wort und erläutert kurz den Bericht: Alles ist ordnungsgemäss festgehalten worden.

c. Budget 2019:

Wurde eher konservativ geplant und mehrheitlich von Budgetplanung 2018 übernommen. Folgende kleinere Änderungen wurden vorgenommen:

- Es wurden insbesondere Änderungen aufgrund des Westast nötig (-> Geschäftsführung der Koordinationskomitee braucht Geld).
- Die Mitgliederverwaltung wurde ab 2019 für 5 CHF pro Mitglied an ProVelo Schweiz ausgelagert. Dies ist eine grosse Entlastung für die Geschäftsleitung. Somit soll für die Geschäftsleitung mehr Zeit für Marketing und andere Dinge haben.

Die drei Punkte werden gemeinsam behandelt. Es werden keine Fragen gestellt. Der Revisorenbericht wurde zur Kenntnis genommen. Der Abschluss 2018 und des Budget 2019 wurden ohne Gegenstimme angenommen.

5. Termine 2019

Keine spezifischen Termine.

6. Wahlen, Austritte, Verdankungen

a. Austritte:

André tritt nach 15 Jahren Vorstandsarbeit aus. Er wird gebühlich verdankt und verabschiedet.

b. Wahlen

Der gesamte Vorstand (ausser André) stellt sich zur Wiederwahl. Marius stellt sich als neues Mitglied zur Wahl.

Alle Personen, die sich zur Wahl stellen, werden ohne Gegenstimme gewählt.

c. Verdankungen:

- Revisor:
- Protokoll: Marius
- Gabriella Bolliger: Vielen Dank für das Engagement.

7. Diverses:

Manuel erwähnt, dass die Critical Mass jeden letzten Freitag des Monats stattfindet. Treffpunkt: Schiff-lände.

Mario Nobs (Geschäftsführer VCS) dankt ProVelo für die gute Zusammenarbeit.

Für das Protokoll

Marius Wiher